



## Jahresreport 2022

Good Life with osteoArthritis in Denmark (GLA:D®)



**Layout**

GLA:D® Deutschland  
Copyright ©2022

**Herausgeber**

GLA:D® Deutschland, Deutsche Arzt Management GmbH  
& Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg

**Autor/-innen**

Andreas Glaubitz, Jeannine Hauke, Simone Napierala-Komp, Alexander Bremer, Carolin Bahns, Christian Kopkow

**Bildnachweis**

© GLA:D® Deutschland

Auszüge, einschließlich Abbildungen und Tabellen, sind mit eindeutiger Quellenangabe zulässig.  
Der Jahresreport steht zum Download bereit unter <https://glad-deutschland.de>

## GLA:D® Deutschland Jahresreport 2022



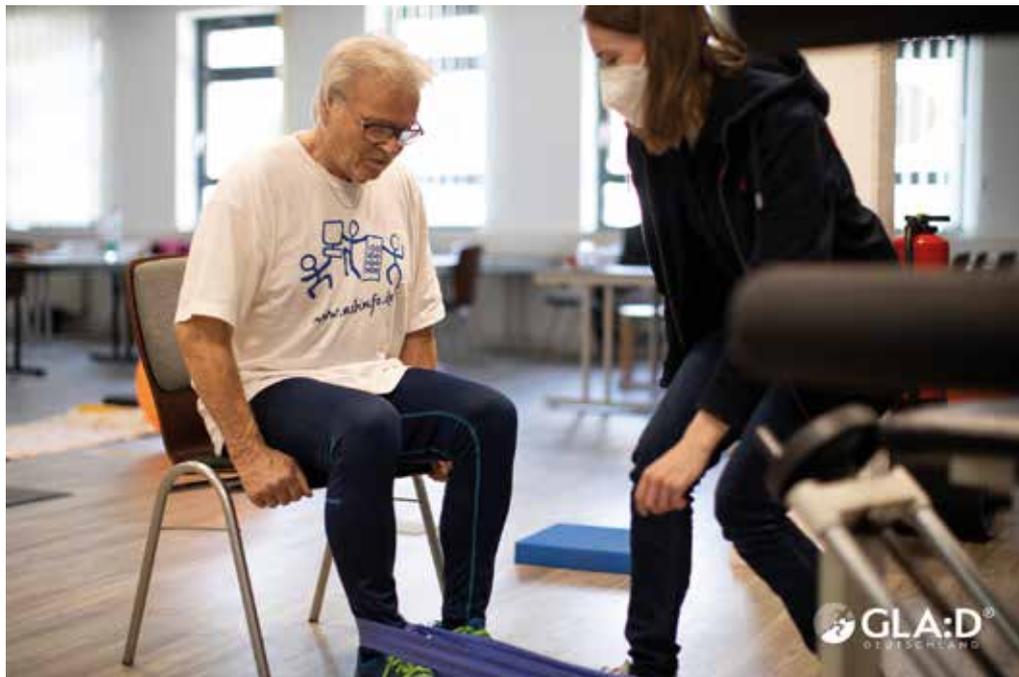
2022 war ein erfolgreiches Jahr für GLA:D® in Deutschland und endete mit der Ankündigung, dass GLA:D® nun auch für Patient\*innen mit Knie- und Hüftarthrose in Deutschland verfügbar sein wird. In diesem Report können alle Neuigkeiten zum aktuellen Status von GLA:D® in Deutschland sowie Forschungsergebnisse und Meldungen aus der internationalen Zusammenarbeit innerhalb des GLA:D® Netzwerkes nachgelesen werden.

GLA:D® ist ein evidenzbasiertes Therapieprogramm für Personen mit Knie- oder Hüftarthrose. Kernelemente von GLA:D® stellen eine Patientenedukation sowie ein begleitetes Übungsprogramm dar, um das Selbstmanagement der Patient\*innen zu fördern. GLA:D® basiert auf aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen und internationalen Leitlinien im Bereich der Arthrotherapie und wird stetig evaluiert und angepasst.

GLA:D® bedeutet Good Life with osteoArthritis in Denmark und wurde an der University of Southern Denmark (SDU) in Zusammenarbeit mit Forschenden, Kliniker\*innen und Patient\*innen entwickelt. Mittlerweile ist GLA:D® in vielen Ländern aktiv, darunter Kanada, Australien, China, Schweiz, Neuseeland, Österreich, Deutschland sowie Irland. Alle teilnehmenden Länder sind Teil des GLA:D® International Networks (GIN) und stehen in regelmäßigem Austausch und Zusammenarbeit über aktuelle Forschungserkenntnisse, um das GLA:D® Programm stetig weiterzuentwickeln.

Viel Spaß beim Lesen des Jahresreports!

## Was ist GLA:D®?



GLA:D® richtet sich an Personen mit Knie- oder Hüftarthrose.

### GLA:D® besteht aus:

1. Drei Einzelsitzungen mit einer körperlichen Untersuchung, funktionellen Tests, einer individuellen Einstufung in Übungslevel sowie der Registrierung in der nationalen GLA:D® Datenbank
2. Zwei Sitzungen Patientenschulung zur Vermittlung umfassender Kenntnisse in den Bereichen Arthrose, Risikofaktoren, Schmerzmechanismen oder Symptome sowie Empfehlungen zum Schmerzmanagement und Umgang mit der Erkrankung
3. Insgesamt 6-8-wöchiges individuell begleitetes Gruppentraining, 2 Einheiten pro Woche
4. Abschlussuntersuchung in einer Einzelsitzung mit einer Evaluation, den funktionellen Tests der Eingangsuntersuchung sowie Beratung zur Fortführung des eigenen Trainings

### Zugang zu GLA:D®

Patient\*innen mit Knie- oder Hüftarthrose können an GLA:D® teilnehmen über:

- eine Einschreibung durch eine Hausärztin/ einen Hausarzt,
- eine Einschreibung durch eine Fachärztin/ einen Facharzt,
- Eigeninitiative,
- eine Einschreibung/Verweis durch ihre Krankenkasse.

### Ziel von GLA:D®

GLA:D® zielt darauf ab, international Best Practice Richtlinien in der Versorgung der Patient\*innen zu implementieren.

Übergeordnetes Ziel von GLA:D® besteht darin,

- allen Patient\*innen mit Knie- oder Hüftarthrose den gleichen Zugang zu einer hochwertigen evidenzbasierten Therapie zu ermöglichen, unabhängig von Wohnort oder finanzieller Situation,
- dass eine Operation erst in Erwägung gezogen wird, wenn konservative Maßnahmen ausgeschöpft sind und nicht die gewünschten Ergebnisse gebracht haben.

## Die Verbreitung von GLA:D®

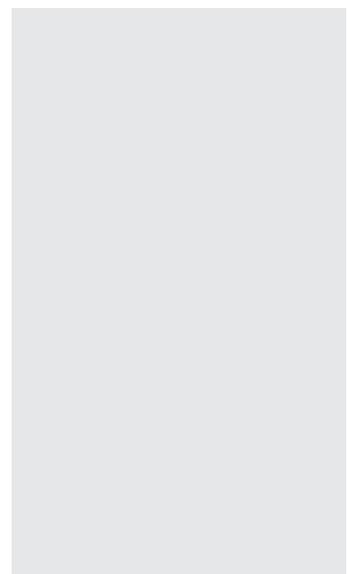
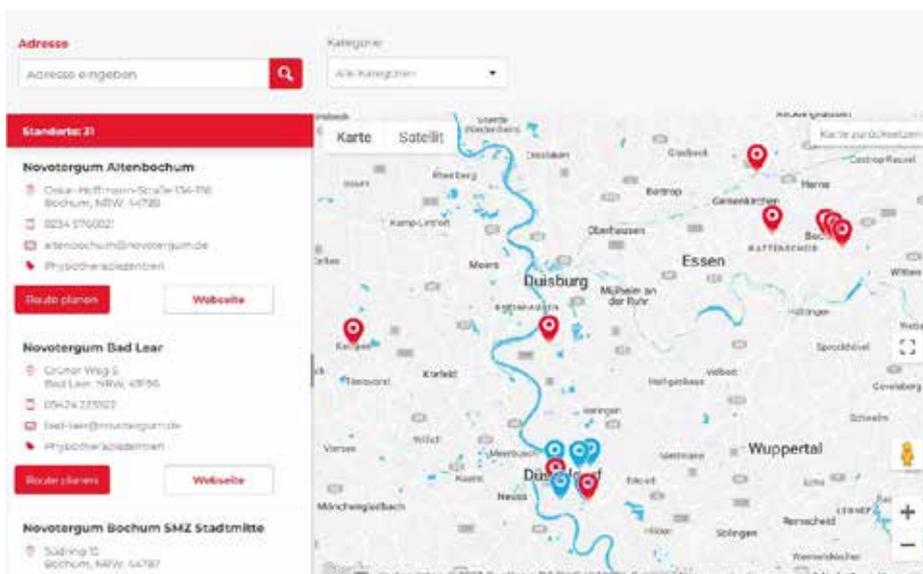
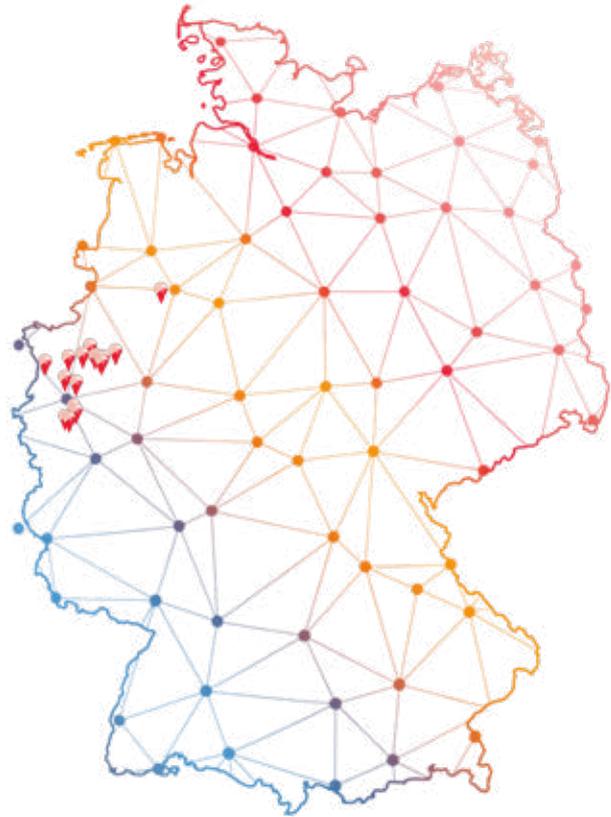
13 Kliniker\*innen/Therapeut\*innen wurden in einem 2-tägigen Kurs durch das SDU-Team zu GLA:D® Deutschland Instruktor\*innen ausgebildet. Nur von den dänischen Entwickler\*innen als offizielle GLA:D® Deutschland Instruktor\*innen ausgebildete Personen dürfen den 2-tägigen Kurs als Fortbildung für Therapeut\*innen anbieten. Damit wird sichergestellt, dass die Inhalte der Patientenschulung und der Trainingstherapie bei allen GLA:D® Anbietern standardisiert durchgeführt werden.

Im Jahr 2022 hat GLA:D® Deutschland drei GLA:D®-Kurse für Knie- und Hüftarthrose für insgesamt 22 Physiotherapeut\*innen durchgeführt. Zunächst wird GLA:D® überwiegend von Physiotherapeute\*innen angeboten. Langfristig kann die Möglichkeit eröffnet werden, dass GLA:D® auch für andere Berufsgruppen angeboten wird. Die Verfügbarkeit wird weitgehend durch die Vertragsverhandlungen mit den Krankenkassen bestimmt und im Zweifelsfall individuell abgewogen.

14 GLA:D®-Zentren wäre es möglich gewesen, GLA:D® für Knie-/Hüftarthrose anzubieten. Jedoch werden die ersten Patient\*innen mit Knie-/Hüftarthrose erst im Jahr 2023 an dem Programm teilnehmen.

Im Gegensatz zu GLA:D® in anderen Ländern ist es aufgrund der Verträge mit den Krankenkassen notwendig, dass Ärztinnen und Ärzte (Allgemeinmediziner\*innen und Fachärzt\*innen) in das GLA:D® Deutschland Netzwerk aufgenommen werden, die für die Zuweisung von Patient\*innen zum GLA:D®-Programm verantwortlich sind.

Bis Ende 2022 konnte GLA:D® Deutschland 11 Ärzt\*innen für die Teilnahme am GLA:D®-Programm gewinnen und wird das Netz der teilnehmenden Ärzt\*innen weiter ausbauen. Patient\*innen können den nächstgelegenen GLA:D®-Netzwerkpartner in ihrer Nähe über die Netzwerksuche unter [www.glad-deutschland.de](http://www.glad-deutschland.de) finden.



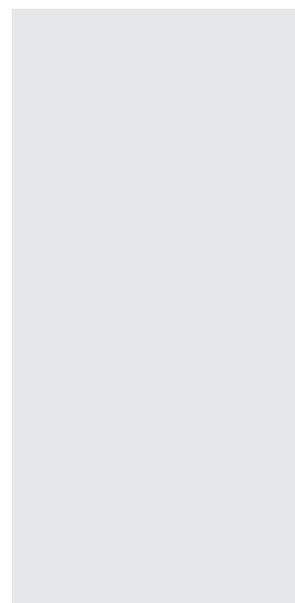
## Wer nimmt an GLA:D® teil?

Im März und April 2022 begann die erste Pilotgruppe von mit GLA:D® behandelten Patient\*innen, um erste Erfahrungen im Umgang mit GLA:D® zu sammeln.

Die Gruppe wurde von zwei geschulten Instruktorinnen geleitet und bestand aus vier Teilnehmenden mit Knie- und Hüftarthrose. Ziel war es, erste Erfahrungen mit Patient\*innen in der Implementierung von GLA:D® zu sammeln, um Feedback zu den übersetzten und angepassten Dokumenten zu erhalten, allgemeine Prozesse und Abläufe zu überprüfen und um ein erstes Gefühl für die Akzeptanz der Patient\*innen für die Integration digitaler Elemente in das Behandlungsprogramm zu bekommen.



2022 endete mit der Ankündigung, dass die BARMER Krankenkasse als erste Krankenkasse in Deutschland GLA:D® für Personen mit Knie-/Hüftarthrose mit voller Kostenübernahme zur Verfügung stellen wird. Die BARMER ist die zweitgrößte Krankenkasse mit bundesweit mehr als 8.7 Millionen Versicherten und über 2.4 Millionen Versicherten im Pilotgebiet von Nordrhein-Westfalen. Bis zum Ende 2022 haben noch keine Personen mit Knie-/Hüftarthrose an dem GLA:D®-Programm in Deutschland teilgenommen. Für 2023 erwarten wir die ersten und viele weitere Menschen mit Knie-/Hüftarthrose, die an GLA:D® Deutschland teilnehmen.

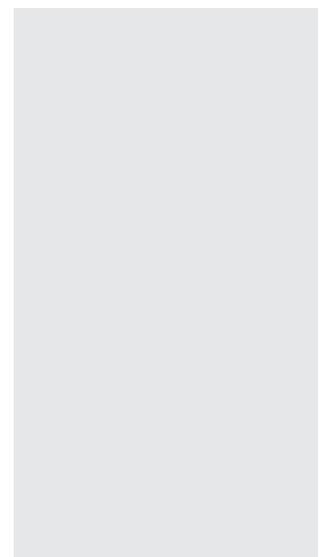


## Neue Forschung zu GLA:D®



Bis Ende 2022 haben noch keine Personen mit Knie-/Hüftarthrose an dem GLA:D®-Programm in Deutschland teilgenommen, sodass bisher keine Forschung durchgeführt wurde. Der Prozess der Implementierung von GLA:D® in Deutschland und natürlich das GLA:D®-Programm selbst wurden jedoch von Mitgliedern des GLA:D® Deutschland Teams auf verschiedenen wissenschaftlichen Kongressen vorgesellt (z.B. Jahrestagung der Vereinigten süddeutschen Orthopäden und Unfallchirurgen, Deutscher Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie und 6. Forschungssymposium Physiotherapie). Der GLA:D® Vortrag der Instruktörin Jeannine Hauke gewann den Publikumspreis für die Themen wie Inhalt, Erkenntnisgewinn und Praxisbezug auf dem Deutschen Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie. Dies verdeutlicht nochmals den hohen Stellenwert der Notwendigkeit von strukturierter und evidenzbasierter Versorgung von Arthrose in Deutschland.

Die Einführung des Programms in Deutschland gemeinsam mit einer der größten Krankenkassen hat auch die Aufmerksamkeit der Medien auf sich gezogen. Infolgedessen wurden zahlreiche Artikel und Interviews in Zeitungen und Fachzeitschriften veröffentlicht, die das GLA:D®-Programm bei Patient\*innen und medizinischem Fachpersonal weiter bekannt machen sollen.



# Aussichten und weitere Entwicklungen

## Die GLA:D®-App

Eine Neuheit von GLA:D® in Deutschland ist die Nutzung einer GLA:D®-App, die speziell für GLA:D® entwickelt wurde. Die App fungiert als Assistent und digitale Begleitung während der Versorgung mit GLA:D® und bündelt und vereinfacht viele notwendige Prozesse auf eine einfache und patientenfreundliche Weise. Patienten können die App nutzen, um Kontaktdaten des individuellen GLA:D® Zentrums einzusehen, werden an anstehende Termine erinnert und zudem werden abrechnungsrelevante Informationen direkt in der App erfasst.



Viel wichtiger ist jedoch, dass Patienten die Inhalte der Schulungseinheiten in der App nachlesen können und ihnen das digitale Heimtrainingsprogramm nach der Behandlung mit GLA:D® ebenfalls zur Verfügung steht, um eine langfristige Änderung des Lebensstils und eine Steigerung der körperlichen Aktivität kontinuierlich zu unterstützen. Ergänzend werden die digitalen Fragebögen und Ergebnisse der Assessments direkt in der App erfasst, sodass die erhobenen Daten sofort für die begleitende wissenschaftliche Evaluation zur Verfügung stehen.



## GLA:D® Internationales Netzwerk



GLA:D® wird für Menschen in Dänemark, Kanada, Australien, China, Neuseeland, der Schweiz, Österreich, Norwegen, den Niederlanden, den USA, Deutschland und Irland angeboten.

Nationale GLA:D®-Initiativen sind in der Regel mit einem akademischen Umfeld an eine Universität in Zusammenarbeit mit lokalen Gesundheitsdienstleistern verbunden. In Deutschland und in den Niederlanden arbeiten die Partner auch mit den örtlichen Krankenkassen zusammen. Diese Zusammenarbeit basiert auf denselben Prinzipien wie die Zusammenarbeit mit den öffentlichen Gesundheitsdienstleistern: Patientenaufklärung, Trainingstherapie und Registrierung in einer Datenbank.

Die internationale Zusammenarbeit ist für GLA:D® im GLA:D® International Network (GIN) formalisiert. Der Zweck von GIN ist es, Erfahrungen auszutauschen und sicherzustellen, dass GLA:D® weltweit einheitlich durchgeführt wird und die Zusammenarbeit bei der Programmentwicklung und Forschung zu unterstützen. Die Gruppe trifft sich zweimal im Jahr, um neue Initiativen zu diskutieren, Workshops durchzuführen und neue Forschungsprojekte vorzustellen. Einmal im Jahr findet das Treffen in Verbindung mit der jährlichen OARSI-Konferenz statt, während das andere Treffen online abgehalten wird.

GLA:D® Deutschland war Gastgeber des GIN-Treffens 2022, das als hybrides Treffen mit Teilnehmenden in Berlin und anderen, die online teilnahmen, durchgeführt wurde.

### **Kontakt:**

E-Mail:  
[info@glad-deutschland.de](mailto:info@glad-deutschland.de)

GLA:D® Deutschland Website:  
<https://glad-deutschland.de>

GLA:D® Internationale Netzwerk Website:  
[www.gladinternational.org](http://www.gladinternational.org)

### **Jahresreport 2022**

Veröffentlicht von GLA:D® Deutschland

Deutsche Arzt Management GmbH  
& Brandenburgische Technische Universität  
Cottbus-Senftenberg

Essen, Dezember 2022



[www.glad-deutschland.de](http://www.glad-deutschland.de)

